



FRIEDENSBILDUNGSWERK KÖLN e.V.  
STAATLICH ANERKANNTE  
EINRICHTUNG DER WEITERBILDUNG

U – DOM/Hauptbahnhof / Heumarkt  
DB Köln-Hauptbahnhof

Köln, 22. November 2022

## Pressemitteilung

### **40 Jahre Bildungsangebote für den Frieden**

Im Herbst 1982 wurde das Friedensbildungswerk Köln (FBK) gegründet. Jetzt feiert es sein 40-jähriges Bestehen. Roland Schüler, seit 33 Jahren hauptamtlicher Geschäftsführer des FBK, kann sich darüber nicht nur freuen: „Krieg und Gewalt, Wettrüsten und Abschreckungslogik – all dies ist heute wieder genauso aktuell wie damals bei Gründung des FBK. Es fühlt sich manchmal so an, als hätte die Menschheit aus den Katastrophen der Vergangenheit nichts gelernt.“ Umso wichtiger findet er die Arbeit des Bildungswerks: „Mit politischer Bildung sorgen wir für Transparenz und Aufklärung und zeigen Wege aus der Gewaltspirale.“

1982 vom Land NRW als Einrichtung der politischen Erwachsenenbildung anerkannt und von einem gleichnamigen gemeinnützigen Verein getragen, bietet das FBK ein vielfältiges Programm mit Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, Tagungen, Filmabenden, Führungen, Bildungsreisen sowie Wochen- und Wochenendseminaren an. Viele der Seminare sind als Bildungsurlaub anerkannt.

Neben Themen rund um Kriege – aktuell zum Beispiel die Kämpfe in der Ukraine – oder Sicherheitspolitik und Abrüstungsbemühungen geht es im FBK-Programm auch darum, wie man ganz konkret zwischenmenschliche Konflikte vermeiden oder bewältigen kann: Dazu bietet das FBK seit 30 Jahren umfangreiche Fortbildungen in Mediation an.

An den Diskussions- und Vortragsveranstaltungen, die das FBK teilweise in Kooperation mit anderen Bildungsträgern anbietet, nehmen Aktive der aktuellen Friedensbewegung ebenso teil wie Wissenschaftler, Journalisten, Politiker oder Soldaten. Darunter namhafte Persönlichkeiten wie der Chef der SPD-

Bundestagsfraktion Rolf Mützenich, der Journalist Andreas Zumach, der Informatik-Professor Karl Hans Bläsius, die Nippeser Bezirksbürgermeisterin Diana Siebert oder Irene Franken vom Frauengeschichtsverein.

„Unser Jubiläum feiern wir am 4. November 2022 mit unseren Gründungs-, Vorstands- und Vereinsmitgliedern sowie mit den Dozent:innen und Ehrenamtlichen“, berichtet Roland Schüler. „Eingeladen sind auch Aktive anderer Institutionen und Bildungswerke, mit denen wir seit vielen Jahren in der politischen Bildung eng zusammenarbeiten.“ Das FBK, das seine Räume mitten in der Kölner Innenstadt hat (Ecke Marspforten/Obenmarspforten), blickt anlässlich des Jubiläums aber nicht nur zurück, sondern plant auch für die Zukunft. Ganz oben auf der Tagesordnung des Vorstands stehen die Themen Digitalisierung und Verjüngung. Das komplette Programm und viele Hintergrundinformationen finden sich auf der Website [www.friedensbildungswerk.de](http://www.friedensbildungswerk.de).

Mit freundlichen Grüßen

Roland Schüler  
Geschäftsführer